

ÄLTER WERDEN LEICHT GEMACHT

Wenn man das Internet befragt so ist das Altern ganz nüchtern als ein „fortschreitender, bisher nicht umkehrbarer biologischer Prozess der meisten Organismen“ beschrieben. Für viele Menschen, und vor allem Frauen, ist es aber weitaus mehr: Krähenfüße, hängende Augenlider, eingefallene Gesichtszüge und andere kleine Lebenserschwerer. Floskeln wie „in Würde altern“ trösten wenig über den persönlichen Abschied vom jugendlichen Aussehen hinweg. Anders verhält es sich aber mit den zu Unrecht vorurteilsbehafteten Mitteln Botox und Hyaluron.

TEXT: Valentina Kauer

Botox wird heutzutage oftmals und fälschlicherweise mit starren Gesichtszügen in Verbindung gebracht. „Für mich ist Botox ein Zaubermittel, das in der richtigen Dosierung und bei schrittweiser Anwendung, die Mimik glättet und Verspannungen löst“, erklärt die Medästhetikerin Ingrid Hörmann. Also Schritt für Schritt zum schöneren Ich – so einfach geht das? Für Dr. Hörmann schon, denn wenn eine Botoxbehandlung zu natürlichem Aussehen führen soll, dann braucht es vor allem eines und das ist Zeit. Deshalb schätzt die Ärztin, die sich vor 18 Jahren als eine der ersten in Graz auf ästhetisch-kosmetische Verfahren spezialisiert hat, auch 14 Tage nach der ersten Behandlung ab, wie sich die behandelte Region verbessert hat. Erst dann entscheidet sie, ob ohne zusätzliche Kosten eine Nachbehandlung noch Verbesserung bringt. „Meine Patienten sollen natürlich aussehen, damit kein Außenstehender erkennen kann, dass ein ästhetischer Eingriff getätigt wurde“, erklärt sie in diesem Zusammenhang und ergänzt: „Vielmehr wünsche ich mir für meine Patienten, dass sie gefragt werden, ob sie im Urlaub waren, weil sie so entspannt und strahlend aussehen“.

Der zweite große Renner in der ästhetischen Medizin nennt sich Hyaluron und ist eine körpereigene Substanz. In der Jugend noch reichlich in der Haut vorhanden, mit zunehmendem Alter abnehmend, ist es der Hit bei erschlaffter Haut.

Ab den Vierzigern verlieren nämlich die tieferliegenden Gewebsschichten im Gesicht allmählich ihre stützende Funktion. Die Folge daraus ist die Erschlaffung von Wangen und Kinnlinie. „Wenn durch den Alterungsprozess das Unterhautfett allmählich abgebaut wird, sieht man häufig müde und eingefallen aus – ein häufiger Grund, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Mit Hyaluron können diese Stellen Schritt für Schritt aufgepolstert werden“, weiß Dr. Hörmann. Volumenlift oder Secret-Lift nennt sich diese sanfte Methode, die Jahre optisch zurückdrehen kann. Bis zu zwei Jahren hält der straffende Effekt und kann danach mit einem leichten „fresh up“ wieder aufgefüllt werden, bestätigt die Medizinerin und fügt zum Abschluss kokett hinzu: „Mit diesen Helfern fällt das Altern in Würde doch deutlich leichter“.

www.medizin-kosmetik.at



▲ Medästhetikerin Ingrid Hörmann

WEITERE HELFER DER SCHÖNHEIT

KRYOLIPOLYSE

*Eine Methode zur Reduktion von Fettpöls-
terchen durch Kühlung. Da Fettzellen an-
fällig für Kälte sind, werden sie geschädigt
und durch den natürlichen Stoffwechsel-
prozess abgebaut und ausgeschieden.*

BALLANCER

*Eine sanfte Lymphmassage, die die Lymph-
flüssigkeit anregt, die Durchblutung der
Haut stärkt und Gewebewasser schneller
abtransportiert. Besonders effizient gegen
Cellulite und Fettpöls-terchen. Zusätzlich
herrlich entspannend!*